

BaFin | Postfach 50 01 54 | 60391 Frankfurt

Herrn
Herbert Vogel**E-Mail:** vsLegov_fin@web.deGZ: VBS 2-QB 4100-2021/0011 (Bitte stets angeben)
Ihre Eingabe vom 14.02.2021 an die Poststelle der BaFin

23.03.2021

Sehr geehrter Herr Vogel,

ich nehme Bezug auf Ihre E-Mail vom 14.02.2021 und bitte zunächst, die verspätete Rückantwort zu entschuldigen.

Gemäß Ihrer o.g. Eingabe haben Sie eine Staatsanleihe mit der WKN A0GJKV/ISIN: XS0234084361 des Emittenten Republik Argentinien im Portfolio. Nach Ihren Angaben war diese Staatsanleihe im Mai 2020 zur Rückzahlung fällig, eine Rückzahlung sei jedoch nicht erfolgt. Die Republik Argentinien verhandle mit bestimmten Gläubigern über einen Umtausch der Staatsanleihen. Sie als Kleinanleger seien nicht in das Umtauschangebot einbezogen. An mich gewandt haben Sie sich mit der Frage nach einer Handlungsempfehlung, weil Sie Bestimmungen der MiFID II als ursächlich für den Ausschluss von Kleinanlegern aus dem Umtauschangebot ansehen.

Gestatten Sie mir, Ihnen kurz die Reichweite der Aufgaben der BaFin in dem von Ihnen beschriebenen Kontext zu skizzieren. Die BaFin beaufsichtigt u.a. nach dem Wertpapierhandelsgesetz Kreditinstitute, die Wertpapierdienstleistungen allein oder zusammen mit Wertpapiernebenleistungen erbringen. Sofern Sie sich bei der BaFin über das Verhalten Ihrer depotführenden Bank beschweren wollen, ist es erforderlich, diese - neben Ihres eigenen vollständigen Namens - zu benennen. Die BaFin kann dann ggf. von diesem Kreditinstitut eine Stellungnahme einholen. Hinsichtlich der Möglichkeiten und Grenzen einer Beschwerdebearbeitung der BaFin verweise ich ergänzend auf die Erläuterungen, die unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/Bei-BaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html auf der BaFin-Website abrufbar sind.

Verbraucherschutz**Hausanschrift:**
Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht
Marie-Curie-Str. 24-28
60439 Frankfurt | Deutschland**Kontakt:**
Ursula Weigold
Referat VBS 2
Fon +49 (0)2 28 41 08-0
Fax +49 (0)2 28 41 08-1550
poststelle@bafin.de
www.bafin.de**Zentrale:**
Fon +49 (0)2 28 41 08-0
Fax +49 (0)2 28 41 08-123**Dienstsitze:**
53117 Bonn
Graurheindorfer Str. 10853175 Bonn
Dreizehnmorgenweg 13-15
Dreizehnmorgenweg 44-4860439 Frankfurt
Marie-Curie-Str. 24-28
Lurgiallee 10Zugang für die rechtswirksame Übersendung qualifiziert elektronisch signierter Dokumente (§ 3a VwVfG) ausschließlich über:
ges-posteingang@bafin.de

In Ermangelung eines gesetzlichen Auftrags überwacht die BaFin indes nicht die Einhaltung etwaiger Zahlungspflichten von Anleiheschuldnern. Des Weiteren kann ich Ihnen keine Rechtsauskünfte geben und Sie nicht bei der Geltendmachung von etwaigen Ansprüchen unterstützen. Wegen einer Verfolgung etwaiger Ansprüche kann ich Ihnen deshalb nur anheimstellen, sich an einen Rechtsanwalt zu wenden.

Abschließend möchte ich Sie noch darüber informieren, dass ich auch im Rahmen der Bearbeitung allgemeiner Eingaben oder Anfragen personenbezogene Daten verarbeite. Dabei halte ich mich insbesondere an die gesetzlichen Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung (VO (EU) 2016/679) und des Bundesdatenschutzgesetzes. Weitere Informationen dazu finden Sie unter dem Link <https://www.bafin.de/dok/11142484> auf der BaFin-Website.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Weigold